



Klamottensuche für Lesung mit dem Direktor des Modeinstituts der DDR

Schon zum dritten Mal wird Wolf D. Hartmann Gast im Lesecafé Briesen (Mark) am 18. August d. J. sein. Diesmal geht es um eines seiner neueren Erinnerungsbücher: „Mode im Plankorsett“, REGIA-Verlag Cottbus 2021. Der ehemalige Direktor des Berliner Modeinstituts wird seine Nähkästchenplaudereien aus den letzten Jahren der DDR bis zur Wende vorstellen. Sie reichen von Trendkollektionen bis zu Einkleidungen der DDR-Olympia Mannschaften.

In einem Vorbereitungsgespräch mit den Macherinnen des Lesecafés am 4. Juli im Briesener Gemeinde- und Vereinshaus entstand die Idee, den Vortrag durch eine kleine Modenschau zu ergänzen. **Dazu bitten die „Leseratten“, vielleicht bei der einen oder dem anderen noch vorhandene besondere Stücke aus DDR-Zeiten aus der Mottenkiste zu befreien. Gefragt sind alle Erinnerungsstücke, von Alltags- bis Festkleidung, Hüten oder Accessoires bis zu den weit verbreiteten Kittelschürzen.** Selbst über Trikotagen und Bademoden wurde debattiert. Die Modelle gilt es entweder selbst zu zeigen oder von den Silver-Models nach der Lesung vorführen zu lassen. Bitte alles anbieten unter Handy **0151 61530650**.

Obwohl Wolf Hartmann als breit aufgestellter Autor und Professor sich nicht als Modespezialist fühlt, gefiel ihm der mit einer solchen kleinen Show verbundene Witz und Humor. Zu DDR-Zeiten präsentierten die Models die neueste Mode oft vor Politgrößen und immer bei den Leipziger Messeschauen für Einkäufer aus Ost wie West.

Alle sind aufgefordert, mitzumachen! Hartmann will seine Frau überzeugen, ihr nach über 50 Jahren noch vorhandenes Hochzeitskleid selbst vorzuführen. Kleider machen nicht nur Leute, sondern erzählen auch oft ganz eigene Geschichten. Der RBB wird zu der besonderen Lesung geladen, die der Brandenburger Literaterrat unterstützt.

Wir hoffen auf rege Beteiligung und freuen uns auf Sie!

Ihr Briesener Lesecafé-Team